



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Master of Arts

Geschichte – History – Histoire.

Der Masterstudiengang





Die Besonderheit: Sie haben die Möglichkeit, Prüfungen und Abschlussarbeiten auf Deutsch, Englisch oder Französisch abzulegen.



Der Studiengang bereitet Sie sowohl auf eine wissenschaftliche Laufbahn als auch auf die Berufstätigkeit außerhalb der Universität vor.

Geschichte goes global.

Im Masterstudiengang Geschichte – History – Histoire erwerben Sie fachwissenschaftliche und interdisziplinäre Expertise nicht nur über vergangene Staaten, Gesellschaften, Wirtschaft und Kulturen, denn in der Beschäftigung mit Geschichte erklären Sie immer auch die Gegenwart. Durch frühzeitigen Forschungsbezug, die Förderung wissenschaftlicher Exzellenz und eine internationale Perspektive bereitet Sie der Studiengang auf zunehmend globalisierte Fachdiskurse vor. Sie erwerben und vertiefen Kenntnisse über alle von der Geschichtswissenschaft vertretenen Epochen (Antike bis Gegenwart) in den Räumen Europa, Afrika, Amerika bzw. im atlantischen und pazifischen Raum. Dabei reflektieren Sie lokale/translokale, regionale/transregionale, nationale/transnationale und auch globale Zusammenhänge. Kompetenzen in den Bereichen Geschichtstheorie, -philosophie, Methodik und Fremdsprachen machen Sie fit für den nationalen und internationalen Arbeitsmarkt.

(Geschichts-)Wissenschaftliche Exzellenz in Bayreuth.

Wissenschaftliche Exzellenz wird garantiert durch die vielfältigen wissenschaftlichen Aktivitäten von Bayreuther Forschungsinstituten wie dem *Bayreuther Institut für Amerikastudien (BIFAS)* und der *Bayreuth Academy of Advanced African Studies (BA)* bzw. Einzel- und Verbundprojekten, wie sie von der *Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)* oder dem *Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)* gefördert werden. Die in Bayreuth gegründete *Summer Academy of Atlantic History (SAAH)* ermöglicht den internationalen Austausch mit Doktorandinnen und Doktoranden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern von internationalen Spitzenuniversitäten (u. a. Harvard, Columbia, Yale, Paris, UCL, Cambridge und Oxford). Gastvorträge und -seminare, internationale Workshops, Tagungen und Kongresse sorgen für weitere wichtige wissenschaftliche Impulse.



Das Studium umfasst die Bereiche Geschichte, Weltregionen und einen Ergänzungsbereich. Es ermöglicht den fließenden Übergang in ein Promotionsstudium.

Mit der Geschichte in die Zukunft.

Die Kompetenzen, die Sie in Bayreuth erwerben, eröffnen Ihnen vielfältige Berufschancen. Textkompetenz, Fremdsprachen und interkulturelles Wissen machen Sie attraktiv für viele Berufsfelder wie beispielsweise:

- Universitäten, Akademien, Forschungseinrichtungen
- Nationales und internationales Wissensmanagement
- Museen
- Archivdienst
- Bibliotheken
- Mitarbeit in Landtagen und Bundestag
- Auswärtiger Dienst: Botschaften, Konsulate

| Die Module in der Übersicht | ECTS |
|---|------------|
| Schwerpunkt I: Geschichte | 65 |
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Module G 1-4: Kenntnisse zu allen Epochen (Antike bis Gegenwart), Erfassen komplexer Zusammenhänge, Textkompetenz (aktiv und passiv), Zeitmanagement, Rhetorik und Präsentation. ■ Module G 5-8: Vertiefung zu allen Epochen (Antike bis Gegenwart), Erfassen komplexer Zusammenhänge, Textkompetenz (aktiv und passiv), Zeitmanagement, Rhetorik und Präsentation. ■ Module G 9-1 – 9-3: Theorie und Methoden Kompetenzen im Bereich Geschichtstheorie, Geschichtsphilosophie, Methode und historische Hilfswissenschaften, ebenso Theorie und Methode der Sozialwissenschaften und der Literaturwissenschaften. ■ Module G 10.1-10.5: Quellenlektüre/-übersetzungskurse Erwerb und Ausbau von Fremdsprachenkenntnissen | |
| Schwerpunkt II: Weltregionen | 10 |
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Modul W 1-5: Übungen | |
| Ergänzungsbereich | 15 |
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Berufsqualifizierung berufsorientiertes Praktikum oder Mitarbeit in einem Forschungsprojekt ■ Teilnahme an Summer Schools oder Internationalen Tagungen | |
| Masterarbeit | 30 |
| Gesamt | 120 |



Enge Kooperationen mit den anderen kulturwissenschaftlichen Fächern der Universität Bayreuth sorgen für interdisziplinäre Kompetenzen.



Die Vorteile einer Campus-Uni sind kleine Studiengruppen und die Möglichkeit des Austauschs mit den Dozentinnen und Dozenten.

Was Sie mitbringen sollten.

Sie haben entweder einen Bachelor-Abschluss im Bereich Geschichtswissenschaft mit einer Prüfungsnote von mindestens 2,0 oder einen ähnlichen Abschluss (6 Semester) in einem geistes-, staats- oder wirtschaftswissenschaftlich orientierten Studiengang, in dem Sie mindestens 60 ECTS im Bereich Geschichtswissenschaft erbracht haben (Prüfungsnote mindestens 2,0). Dann steht einem Studium des Masters Geschichte an der Universität Bayreuth nichts im Weg.

Zudem sind Fremdsprachenkenntnisse erforderlich. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte unserer Website.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester

Weitere Informationen zum Zulassungsverfahren finden Sie auf unserer Website unter:

<http://www.geschichte.uni-bayreuth.de/de/Studiengaenge/index.html>

Die Universität Bayreuth.

Die Universität Bayreuth gehört heute zur Spitzengruppe der jungen Universitäten und belegt im weltweiten Ranking „100 under 50“ des Wissenschaftsmagazins *Times Higher Education* eine Top-Platzierung. Dieses Ranking ermittelt weltweit die 100 besten Universitäten, die vor weniger als 50 Jahren gegründet wurden. Als kleine und feine Campusuniversität legt die Universität den Fokus nicht auf Wachstum, sondern konzentriert sich auf den Ausbau einer Qualitätsinfrastruktur. Dabei setzt die Universität Bayreuth auf disziplinäre und interdisziplinäre Schwerpunkte, die ihr erlauben, international zu den Besten zu gehören. So bietet die Universität Bayreuth ein Geschichtsstudium, das in seiner internationalen Ausrichtung in Deutschland einzigartig ist.



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Universität Bayreuth
Lehrstuhl für Geschichte der Frühen Neuzeit / GW II
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth

Ansprechpartner

Prof. Dr. Susanne Lachenicht
Telefon: +49 (0) 921 55-4190
susanne.lachenicht@uni-bayreuth.de

Sekretariat

Wilma Eimer
Telefon: +49 (0) 921 55-4188
fruehe.neuzeit@uni-bayreuth.de